

16.01.2017

### Nachhaltige Beziehungsgestaltung durch Gewaltfreie Kommunikation (GFK)

David Ginati, M.A., Wirtschaftspsychologe, Master of International Conflict Resolution and Mediation, Systemischer Berater, Coach und Mediator, Trainer für Gewaltfreie Kommunikation & Mediation  
KOS.1703.005

23.01.2017

### Ästhetische Bildung und Inklusion – zur ästhetischen Dimension fachlichen Lernens

Prof. Dr. Andreas Brenne, Universität Osnabrück, Fachgebiet Kunst/Kunstpädagogik  
KOS.1704.006

30.01.2017

### Inklusion zwischen Ernüchterung und Enthusiasmus

Jutta Paul-Fey, Schulleiterin, Nelson - Mandela - Schule, Städt. Sekundarschule Remscheid  
KOS.1705.007

06.02.2017

### Chancen der Inklusion durch adäquate Hilfsmittelversorgung

Tobias Strotmann, Medizinprodukteberater, Ergotherapeut; Abteilungsleiter Reha-technik; Firma Gehrmeier, Zentrum für Orthopädie und Reha-technik

### und Abschluss und Ausblick

Dr. Ekkehard Ossowski und Magdalena Hollen, M.A., Universität Osnabrück · Institut für Erziehungswissenschaft, Schulpädagogik  
KOS.1706.008

### Kontakt

Universität Osnabrück · Zentrum für Lehrerbildung  
Projekt »Expertise und Kooperation für eine Basisqualifikation Inklusion«

Dr. Ekkehard Ossowski

E-Mail: eossowsk@uni-osnabrueck.de

Magdalena Hollen, M.A.

E-Mail: mhollens@uni-osnabrueck.de

Nikola Götzl, M.A.

E-Mail: ngoetzl@uni-osnabrueck.de

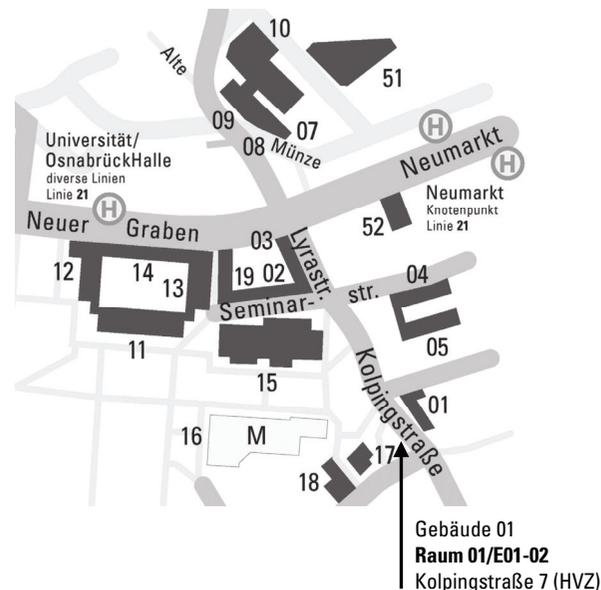
### Informationen zur Anmeldung

Für Lehrkräfte und Erzieher/innen kann die Teilnahme an Einzelveranstaltungen als Fortbildung bescheinigt werden.

Die Veranstaltungen sind unter den Veranstaltungsnummern KOS.1644.154 bis KOS.1650.160 sowie KOS.1702.004 bis KOS.1706.008 in der Veranstaltungsdatenbank VeDaB ([www.vedab.de](http://www.vedab.de)) ausgeschrieben; um Online-Anmeldung wird bis zum Montag der jeweiligen Vorwoche gebeten.

Teilnahmebescheinigungen können nur nach erfolgter Online-Anmeldung erstellt werden. Die Veranstaltung wird unterstützt durch das Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung Osnabrück (KOS).

### Lageplan / Veranstaltungsort



# Inklusion in Theorie und Praxis

Ringvorlesung und Fortbildungsreihe  
für Fach- und Lehrkräfte an Schulen

Wintersemester 2016/2017



## Inklusion in Theorie und Praxis

Die Ringvorlesung greift das Thema »Inklusion« an der Universität Osnabrück zum wiederholten Male auf, weil es nach wie vor auf vielen gesellschaftlichen Ebenen, vor allem aber hinsichtlich einer Umsetzung in die schulische und außerschulische Praxis diskutiert wird. Neben dem wissenschaftlich-theoretischen Ringen um ein tragfähiges Verständnis von Inklusion zeitigt die bildungspolitisch gewollte Verpflichtung zur Inklusion im deutschen Schulsystem erheblichen Diskussions- und Handlungsbedarf und somit auch kritische Fragen zur Umsetzung in die schulische Praxis. Daraus ergibt sich ein weites Feld an Aspekten in Theorie und Praxis von Inklusion. Die einzelnen Vorträge greifen dieses breite Spektrum auf, indem von Vertreterinnen und Vertretern unterschiedlicher Arbeitsfelder sowohl wissenschaftliche Erkenntnisse, aktuelle Informationen, eigene Erfahrungen und kritische Standpunkte als auch Strategien, Konzepte und Initiativen der Praxis präsentiert werden. Das grundlegende Ziel der Ringvorlesung liegt darin, fundierte Beiträge zur kritischen Reflexion einer bedeutenden Bildungsreform im Spannungsfeld von insbesondere schulpädagogischer Theorie und Praxis zu leisten.

## Programm · Wintersemester 2016/2017

Die Veranstaltungen beginnen jeweils montags um 18 Uhr c.t.  
Kolpingstraße 7 (HVZ), Raum 01/E01-02 (Gebäude 01)

**31.10.2016**

### Überblick und Einführung

Dr. Ekkehard Ossowski und Magdalena Hollen, M.A.,  
Universität Osnabrück · Institut für Erziehungswissenschaft, Schulpädagogik  
KOS.1644.154

**07.11.2016**

### Die inklusive Schule – warum und wie?

Prof. em. Dr. Hans Wocken, Universität Hamburg  
KOS.1645.155

**14.11.2016**

### Ver-rückte einschließen

Dr. Christoph Volkamer, Facharzt für Kinder- und  
Jugendpsychiatrie und -psychotherapie  
KOS.1646.156

**21.11.2016**

### Katholische Bildungs- und Sozialeinrichtungen auf dem Weg zur Inklusion (Teil I)

Dr. Winfried Verburg (Oberschulrat im Kirchendienst),  
Vorstand der Schulstiftung im Bistum Osnabrück  
und Leiter der Abteilung Schulen & Hochschulen im  
Bischöflichen Generalvikariat Osnabrück in Kooperation  
mit Heinfred Tippelt, Leiter Entwicklung und  
Bildung im Christophorus-Werk Lingen, und Guido  
Venth, Schulleiter der FöS Kardinal-von-Galen-Haus,  
Dinklage  
KOS.1647.157

**28.11.2016**

### Katholische Bildungs- und Sozialeinrichtungen auf dem Weg zur Inklusion (Teil II)

Rita Nolte und Paul Leidner, Leitung Geschäfts-  
bereich Behindertenhilfe und Psychiatrie beim Caritas-  
verband für die Diözese Osnabrück, in Kooperation  
mit Mechthild Ehlen, Leiterin der Tagesbildungsstätte  
des St. Lukas-Heims, Papenburg,  
Renate Edelkamp, Leiterin des Stellwerks, Berufs-  
bildungsbereich der Caritas-Werkstätten Nördliches  
Emsland GmbH und Muriel Franek, St. Maria-  
Elisabeth-Haus, Bad Laer  
KOS.1648.158

**05.12.2016**

### Am Rand der Inklusion? – Zur Situation von Eltern beeinträchtigter Kinder

Dr. Ekkehard Ossowski und Magdalena Hollen, M.A.,  
Universität Osnabrück · Institut für Erziehungswissenschaft, Schulpädagogik  
KOS.1649.159

**12.12.2016**

### Schulische Inklusion diesseits und jenseits des Leistungsprinzips

Dr. Fabian Dietrich, Institut für Erziehungswissenschaft, Leibniz Universität Hannover; Vertretung der  
Professur für Schulpädagogik mit dem Schwerpunkt  
Schulforschung/Schultheorie, Institut für Erziehungswissenschaft, Universität Osnabrück  
KOS.1650.160

**09.01.2017**

### Fit für die Inklusion im Schulalltag? Inklusionsspezifische Förderung Lehramtsstudierender während der Grundausbildung an der Universität

Prof. Dr. Wassilis Kassis, Universität Osnabrück,  
Institut für Erziehungswissenschaft  
KOS.1702.004